

## DSV Jugendcup / Deutschlandpokal Skisprung

Olympiaschanze HS 140

05. bis 07. Januar 2016

in

Garmisch-Partenkirchen





# Einladung und Programm

DSV Jugendcup / Deutschlandpokal  
Skisprung 2016



<b>Veranstalter</b>	OK Neujahrsskispringen e.V.
<b>Wettbewerb</b>	<b>Deutschlandpokal</b> Jugend 17 Jahrgang 1999 und 1998 Junioren u. Herren 1997 und älter
<b>Bestimmungen</b>	IWO/DWO und Reglement zur Durchführung des DSV Jugendcup/Deutschlandpokal.
<b>Wettkampfanlage</b>	Olympia-Skistadion, Olympiaschanze HS 140
<b>Meldungen</b>	Die Meldungen der Teilnehmer sind über die Landesverbände nur noch online an den jeweiligen Veranstalter über <a href="http://noko-sprung.rennverwaltung.de/">http://noko-sprung.rennverwaltung.de/</a> zu richten.
<b>Startberechtigung</b>	Lt. Reglement Deutschlandpokal Skisprung.
<b>Meldegebühr</b>	Pro Einzelstart: 8,00 EURO
<b>Meldeschluss</b>	<b>Montag, den 04.01.2016 bis 12.00 Uhr</b>
<b>OK Geschäftsstelle</b>	<b>OK Neujahrsskispringen</b> Schnitzschulstr.17 82467 Garmisch-Partenkirchen E-mail: <a href="mailto:info@skiclub-partenkirchen.de">info@skiclub-partenkirchen.de</a> Web: <a href="http://www.skiclub-partenkirchen.de">www.skiclub-partenkirchen.de</a> Telefon.: +49 (0) 8821 - 2003 Fax: +49 (0) 8821 - 53429
<b>Quartiere</b>	<b>Unterkünfte nahe der Schanze</b> <b>Sport-Quartier:</b> Wildenauerstrasse 21 · 82467 Garmisch-Partenkirchen Telefon: 08821 – 727 3366 · <a href="http://www.sport-quartier.de">http://www.sport-quartier.de</a> <b>oder</b> <b>GAPA Tourismus</b> Ansprechpartner: Frau Hofmann Freya Telefon: 08821 – 180 7726 E-Mail: <a href="mailto:skispringen@gapa.de">skispringen@gapa.de</a>



# Einladung und Programm

DSV Jugendcup / Deutschlandpokal  
Skisprung 2016



## Organisationskomitee

**Präsident**  
**Vizepräsidenten**  
**Generalsekretärin**  
**Finanzen**  
**Mitglieder**  
**Presse**

MAURER, Michael  
BRUNNER Martin / ZIEMBINSKI Hannes  
PIERI Sabrina  
KRAUS Ulli  
HORNSTEINER Angelika  
KRÄTZ Hannes

## Wettkampfkomitee

**Wettkampf-  
beauftragter DSV**  
**Rennleiter**  
**Rennsekretär**  
**Schanzenchef**  
**Chef Weitenmesser**  
**Auswertung**  
**Siegerehrung**  
**Moderation**  
**Technik**  
**Chef Material**  
**Sanitätswesen**

KLEISL Sepp  
BRUNNER Martin  
BRUNNER Niklas  
KRAUS Wilhelm  
KARG Mathias  
BRECHENMACHER Uwe / GLAS Martin  
ZIEMBINSKI Hannes  
ZIEMBINSKI Hannes  
LECHNER Sepp / JOCHER Martin  
GÖTZ Toni  
BRK-Sanitätskolonne Partenkirchen

## Sprungrichter

**STIELOW Maik**  
**WÜRTH Jonas**  
**BOOSE Hannes**  
**GRAF Sebastian**  
**HUBER Hermann**

TSV  
SBW  
SVS-A  
BSV  
BSV



# Einladung und Programm

DSV Jugendcup / Deutschlandpokal  
Skisprung 2016



## Zeitplan

**Dienstag, den 05.01.2016**

Uhrzeit	Bezeichnung
09.00 – 16.00 Uhr	freies Training
19.00 Uhr	Mannschaftsführersitzung im SCP- Clubheim (am Olympiastadion), Wildenauer Straße 19, 82467 Garmisch-Partenkirchen
anschließend	Ausgabe Start-Nr.

**Mittwoch, 06.01.2016**

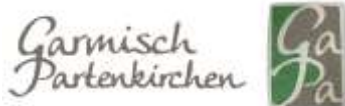
Uhrzeit	Bezeichnung
09.00 Uhr	Probedurchgang
anschließend	<b>zwei Wertungsdurchgänge</b>
anschließend	anschließend Siegerehrung im Zielbereich

**Donnerstag, den 07.01.2016**

Uhrzeit	Bezeichnung
09.00 Uhr	Probedurchgang
anschließend	<b>zwei Wertungsdurchgänge</b>
anschließend	anschließend Siegerehrung im Zielbereich

**Auskunft/Kontakt:**

KLEISL Sepp  
E-Mail: [kleisl@t-online.de](mailto:kleisl@t-online.de)  
Mobil: 0170-4528681







# Einladung und Programm

DSV Jugendcup / Deutschlandpokal  
Skisprung 2016



## Allgemeine Informationen

- Startnummernausgabe** Nach der Mannschaftsführersitzung. Sonst eine Stunde vor Wettkampf im Rennbüro. Kaution 50,00 € pro Wettkampf.
- Wettkampfausrüstung** Verpflichtend ist die neue Helmregelung der FIS lt. FIS-Reglement für SPEZIFIKATIONEN DER WETTKAMPFAUSRÜSTUNG UND KOMMERZIELLE MARKENZEICHEN, 5. Sturzhelm.
- Haftung** Der Veranstalter / Organisator haftet nicht bei Unfällen und deren Folgen für Aktive, Offizielle und Zuschauer sowie für Sachschäden.
- 1. Risikobeurteilung** und Eigenverantwortlichkeit der Teilnehmer:  
In der DSV-Aktivenerklärung für den Erhalt ihres Startpasses haben die Teilnehmer detailliert erklärt, von den wettkampfspezifischen Risiken und Gefahren Kenntnis zu haben sowie diese zu akzeptieren. Weiter darüber informiert zu sein, dass sie, insoweit bei der Ausübung der von ihnen gewählten Skidisziplin, Schaden an Leib oder Leben erleiden können. Schließlich haben sie sich verpflichtet eine eigene Risikobeurteilung dahingehend vorzunehmen, ob sie auf Grund ihres individuellen Könnens sich zutrauen die Schwierigkeiten der Strecke bzw. Anlage sicher zu bewältigen und sich zudem verpflichtet auf von ihnen erkannte Sicherheitsmängel hinzuweisen. Durch ihren Start bringen sie zum einen die Geeignetheit der Strecke zum Ausdruck sowie zum anderen deren Anforderungen gewachsen zu sein. Zudem haben sie in der Aktivenerklärung ausdrücklich bestätigt, für das von ihnen verwendete Material selbstverantwortlich zu sein. Diese Erklärungen sind gerade auch für diesen Wettkampf verbindlich.
- 2. Verschulden des Organisators und seiner Erfüllungsgehilfen:**  
Der Teilnehmer am Wettkampf akzeptiert, wenn er im Wettkampf einen Schaden erleidet und der Meinung ist, den zuständigen Organisator bzw. dessen Erfüllungsgehilfen treffe hierfür ein Verschulden, dass diese im Hinblick auf Sachschäden nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit haften. Diese Erklärung gilt auch für den Rechtsnachfolger des Athleten. Der Teilnehmer erklärt sich weiter bereit, sich mit den jeweiligen Wettkampfbestimmungen vertraut zu machen. Wenn durch seine Teilnahme am Wettkampf ein Dritter Schaden erleidet, akzeptiert er, dass eine eventuelle Haftung allein ihn treffen kann. Es dient deshalb seinem eigenen Interesse, ausreichend Versicherungsschutz zu haben.